



WEBINAR
www.vhw.de

Vergabe- und Bauvertragsrecht

Was bringt der Entwurf des Vergabebeschleunigungsgesetzes?

Novelle des Vergaberechts

Dienstag, 14. April 2026 | online: 9:00 - 12:30 Uhr

Webinar-Nr.: [WB265844](#)

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Das Bundeskabinett hat am 6. August 2025 den vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BME) vorgelegten Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung der Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabebeschleunigungsgesetz) beschlossen. [Der Gesetzesentwurf befindet sich im parlamentarischen Verfahren](#). Der Entwurf greift zentrale Elemente des 2024 angestoßenen, aber nicht verabschiedeten Vergaberechtstransformationsgesetzes auf.

Unter anderem sind vorgesehen:

- Flexibilisierung des Losgrundsatzes
- Vereinfachungen in der Leistungsbeschreibung
- Erhöhung der Direktauftragswertgrenzen
- Erleichterungen bei der Verfahrenswahl
- Vereinfachungen bei Eignungskriterien und Nachweispflichten
- Vereinfachte Dokumentation
- Neuregelung der öffentlich-öffentlichen Zusammenarbeit
- Absehen von der Unwirksamkeit bei De-facto-Vergaben
- Änderungen im Vergaberechtsschutz

Das Webinar soll Sie frühzeitig auf die zahlreichen anstehenden rechtlichen Neuerungen vorbereiten. Die geplanten Änderungen werden anhand von Praxisbeispielen vorgestellt, ihre Auswirkungen bewertet und mit Bezug zu Ihrer konkreten Arbeitspraxis anschaulich erläutert.

Ihr Dozent

Tobias Osseforth

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Vergaberecht, Partner der Luther Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, München

Termin

Dienstag, 14. April 2026

Beginn: 09:00 Uhr

Ende: 12:30 Uhr

Teilnahmegebühren

250,- € für Mitglieder

300,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

Leiter und Mitarbeiter der Vergabestellen, Rechnungsprüfungsämter und der Fachämter der Gemeinden, Städte, Kreise und Zweckverbände, Angehörige der Kommunalaufsicht und Architekten- und Ingenieure, Mitarbeiter der Bau- und Wohnungswirtschaft sowie Rechtsanwälte.

Programmablauf

Flexibilisierung des Losgrundsatzes und vereinfachte Leistungsbeschreibung

- Ergänzung der Rechtfertigung einer Gesamtvergabe um zeitliche Gründe
- Senkung der Begründungstiefe für eine Gesamtvergabe
- Berücksichtigung mittelständischer Interessen bei Unteraufträgen
- Stärkung der funktionalen Leistungsbeschreibung

Vereinfachungen bei der Verfahrenswahl in der Unterschwelle

- Freie Wahl für Verfahren mit Teilnahmewettbewerb
- Freie Wahl der Beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb unter 100.000 EUR
- Freie Wahl der Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb unter 50.000 EUR

Vereinfachungen bei Eignungskriterien und Nachweispflichten

- Stärkung des Grundsatzes der Eigenerklärungen
- Vorlage der Nachweise nur vom Bestbieter
- Vereinfachter Wertungsvorgang als Regelfall bei offenen Verfahren
- Keine erneute Eignungsprüfung, wenn Eignung bereits festgestellt wurde
- Möglichkeit ungeeignete Unterauftragnehmer zu ersetzen

Direktvergabe

- Erhöhung der Direktauftragswertgrenzen
- Neue Möglichkeit der Direktauftragsvergabe für Innovation
- Neue Möglichkeit der Direktauftragsvergabe auf Online-Marktplätzen
- Vergabeerleichterungen in Krisenfällen

Überblick Neuregelung Nachhaltige Beschaffung

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:00 Uhr

11:00 bis 11:15 Uhr Pause

Ende: 12:30 Uhr

Hinweise

Bitte haben Sie zum Webinar eine Textausgabe zum Vergaberecht zur Hand. Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 3,25 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer. Auf Wunsch können wir einen Antrag auf Anerkennung bei der für Sie zuständigen Architekten-/Ingenieurkammer stellen. Die einzelnen Kammern benötigen einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin.

Info Pflichtfortbildungen:

www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de